

Antrag Nr. 21-F-63-0028

GRÜNE, SPD, Linke, Volt

Betreff:

Konzeptentwicklung für ein kommunales Arbeitsmarktbüro
- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 24.11.2021 -

Antragstext:

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der Magistrat wird gebeten, gemeinsam mit dem Gesamtpersonalrat ein Konzept für ein kommunales Arbeitsmarktbüro zu entwickeln und ggf. notwendige Mittel zu den Haushaltsberatungen 2024/25 anzumelden.
2. Inhaltlich soll das Konzept folgende Aspekte aufgreifen:
 - a. Transparenz bei Angeboten und Veränderungsbedürfnissen
 - b. Beratung und Qualifizierung
 - c. Stärkung der betrieblichen Eingliederung
 - d. Entwicklung spezifischer Angebote
 - e. Abbau von organisationsbedingten Hürden
 - f. Ausbau von Beschäftigungsmöglichkeiten
 - g. Personeller Austausch zwischen Ämtern und städtischen Beteiligungen
3. Um die Teilnahme der städtischen Beteiligungen am kommunalen Arbeitsmarktbüro sicherzustellen, wird diese im Beteiligungskodex verankert. Eine entsprechende Anpassung des Beteiligungskodexes soll mit der Beschlussfassung des o.g. Konzeptes erfolgen.

Antrag Nr. 21-F-63-0028
GRÜNE, SPD, Linke, Volt

Wiesbaden, 25.11.2021

Christiane Hinnerger
Fraktionsvorsitzende
Bündnis 90/Die Grünen

Dr. Hendrik Schmehl
Fraktionsvorsitzender
SPD

Ingo von Seemen
Fraktionsvorsitzender
Die Linke

Janine Maria Vinha
Fraktionsvorsitzende
Volt

Felix Kisseler
Fraktionsgeschäftsführer
Bündnis 90/Die Grünen

Dr. Hendrik Schmehl
Fraktionsgeschäftsführer
SPD

Uwe von Massenbach
Fraktionsreferent
Die Linke

Sascha Kolhey
Fraktionsgeschäftsführer
Volt